

Wer wird es glauben, dass die Sache sich wirklich so verhält? Jedermann wird mich mit den Augen messen! Die Armuth, aller Würde baar, erregt ja in dieser Welt Verdacht.

कस्त्वं भद्र खलेश्वरो ऽहमिह किं घोरे वने स्वीयते  
शार्दूलादिभिरेव हिंस्रप्रभुभिः खाद्यो ऽहमित्याशयः ।  
कस्मात्कष्टमिदं तया व्यवसितं महेक्षमांसाशिनः  
प्रत्यूषपन्नमंसाभक्षणाधियस्ते ब्रतु सर्वान्नरान् ॥ ३८८९ ॥

«Wer bist du, mein Bester?» «Ich bin der Fürst der Bösen.» «Wozu weilst du hier im fürchterlichen Walde?» «In der Hoffnung, dass mich Tiger oder andere reissende Thiere fressen.» «Was bezweckst du mit diesem grässlichen Entschluss?» «Ich möchte, dass die Thiere, indem sie meinen Leib fressen, auf den Gedanken kommen, das Fleisch aller jetzt lebenden Menschen zu kosten, und dass sie auf diese Weise alle Menschen umbringen.»

कस्त्वं भोः कथयामि देवकृतकं मां विद्धि शाखोटकं  
वैराग्यादिव वन्ति साधु विदितं कस्मादिदं कथ्यते ।  
वामेनात्र वटस्तमध्वगजनः सर्वात्मना सेवते  
न च्छायापि परोपकारकृतये मार्गस्थितस्यापि मे ॥ ३८९० ॥

«Wer bist du, Freund?» «Ich will es dir sagen: wisse, dass ich ein vom Schicksal geschlagener Çākhōtaka bin.» «Du sprichst, als hättest du der Welt entsagt.» «Du hast es gut getroffen.» «Woher diese deine Stimmung?» «Das will ich dir berichten: dort zur Linken steht ein Feigenbaum, den Wanderer von ganzem Herzen gern besuchen; ich aber habe, obgleich ich am Wege stehe, nicht einmal Schatten, mit dem ich Andern einen Dienst erweisen könnte.»

कः स्वभावगभीराणां लक्षयेद्वहिरापदम् ।  
बालापत्येन भृत्येन यदि सा न प्रकाश्यते ॥ ३८९१ ॥

Wer würde denen, die von Natur tief sind, ein Unglück an der äusseren Erscheinung anmerken, wenn nicht unmündige Kinder oder Dienstboten dieses verriethen?

कांश्चित्तुच्छयति प्रपूरयति वा कांश्चिन्नयत्युन्नतिं  
कांश्चित्पातविधौ करोति च पुनः कांश्चिन्नयत्याकुलान् ।  
अन्योऽन्यं प्रतिपन्नसंस्कृतिमिमो लोकस्थितिं बोधय-  
नेष क्रीडति कूपयन्नघटिकान्यायप्रसक्तो विधिः ॥ ३८९२ ॥

3889) KAVITĀMṚTA. 20. b. शार्दूला° ge-  
druckt.

3890) KĀVJAPR. 131. KUVALAJ. 101, a.  
ÇĀRṅG. PADDH. VṚKṢHĀNJORTI 62. b. वृत्त und  
वृत्त st. वन्तिः भाषसे st. कथ्यते. c. Der Schol.  
des KUVALAJ. erklärt सर्वात्मना durch समि-

त्पत्रच्छायादिभिः, सेवते durch घ्राश्रयति. d.  
करिणी und करणी st. कृतये.

3891) RĀGA-TAR. 1, 230 Tr. 231 ed. Calc.

3892) MṚĀKṢH. 178. a. कांश्चित्तुष्ययति,  
दूषयति. b. पान st. पात. c. प्रतिदान.